Informatiklabor 2.Kolloquium

PROJEKT 4 - GRUPPE 4

TIMO STORM, LISA WEIDLER, MATTHIAS STARCK

Inhaltsverzeichnis

Arduino Code	2
Client und Bot Code in Python	5
Django-Backend in Python	7
HTML und CSS der Website	8
Website in Fotos	11

```
Projekt4 Arduine
```

```
DHT 22-, SDS011-Sensoren auslesen, in Json-String speichern, auf WebSocket-Server hochladen.
Zusätzlich Status mit LED-Streifen anzeigen lassen.
Erstelldatum: 22.10.2021
Titel: Informatiklabor, Projekt 4 - Gruppe 4
                                                                                                 //Import von Bibliothek für das Herstellen der Wlan-Verbindung
#include <ESP8266WiFi.h>
                                                                                                //Import von Bibliothek für Gas Herstellen der Wiah-verbindung 
//Import von Bibliothek für Serverkommunikation 
//Import von Bibliothek um JSON Dokumente erstellen zu können 
//Import von Bibliothek um aktuelles Datum und Uhrzeit einzubinden 
//Import von Bibliothek für den DHT22 
//Import von Bibliothek für SDS011 
//Import von Bibliothek für den LED Streifen WS2812
#include <WebSocketsServer.h>
#include <ArduinoJson.h>
#include <ESPDateTime.h>
#include <DHT.h>
#include <SDS011.h>
#include <Adafruit_NeoPixel.h>
#define LED DO
                                                                                                 //LED auf Microcontroller wird über Ein-/Ausgang DO gesteuert
                                                                                                 //EDB auf Microcontroller wird uber Ein-//
//genauen Typ des DHT festelegen
//TXD des SDS011 mit Eingang D2 verbunden
//RXD des SDS011 mit Eingang D3 verbunden
#define DHT_TYPE DHT22
#define txd D2
#define rxd D3
#define dht_pin_2 D1
#define ssid "Xperia St"
#define password "29032409"
#define Pin D6
                                                                                                 //DHT ist mit dem Eingang D1 verbunden
//Name des Wlans/Hotspots
//Passwort für das Wlan/Hotspot
                                                                                                 //Pin für LED Streifen
const int output_timer = 5000;
const int capacity = JSON OBJECT SIZE(13);
                                                                                                 //Timer für das Messen der Daten (Messintervall)
                                                                                                 //Größe des JSON Objekts auf 13 festgelegt
int led status = HIGH;
WebSocketsServer server = WebSocketsServer(80);
                                                                                                 //Server über den Kommunikation mit Clienten geschieht wird mit server angesprochen
int client_num;
DHT dht(dht pin_2, DHT_TYPE);
SDS011 sds;
int numPixels = 8;
                                                                                                 //Variable für Clienten-ID
                                                                                             //wariable fur Clienten-ID
//Der Temperatursensor wird ab jetzt mit "dht" angeaprochen, zugehöriger Pin wird übergeben
//Der Feinstaubsensor wird mit "sds" angesprochen
//Anzahl der LEDa auf LED-Streifen
NEO_GRB + NEO_KH2800); //Übergabe des Pins und der Anzahl an LEDs auf dem Streifen
//RGB Farbe Rot
Addfruit_NeoFixel strip = Addfruit_NeoFixel(numFixels, Fin, uint32 t red = strip.Color(255, 0, 0); uint32 t green = strip.Color(0, 255, 0); uint32 t yellow = strip.Color(255, 255, 0);
                                                                                                 //RGB Farbe Grün
//RGB Farbe Gelb
uint32 t out = strip.Color(0,0,0);
                                                                                                 //LED aus
float p10, p25;
unsigned long op_rt = 0;
                                                                                                 //Variablen für Feinstaubwerte
//Stand der zuletzt gespeicherten Millisekunden
long mil;
int c = 0;
                                                                                                 //Variable für Index im Array "storage"
int i;
//bool error = false;
bool over_ten = false;
String json_string;
float avg[4];
                                                                                                 //Wahrheitswert für die Bildung des Durchschnitts auf falsch gesetzt
                                                                                                 //Array für die gebildeten Durchschnittswerte deklariert
float limits[][2] = {
                                                                                                 //Array um kritische Werte zu definieren (temp,lf,pm10,pm2.5)
   {24.0, 0},
{70.0, 0},
   {25.0, 0},
   {25.0, 0}
float storage[][10] = {
                                                                                               //Array um Messwerte einzuspeichern
  void connect_to_network() {
    WiFi.begin(ssid, password);
    while(WiFi.status() != WL_CONNECTED) {
                                                                                             //Funktion: ESP soll sich mit dem Wlan/Hotspot verbinden
                                                                                             //Schleife solange keine Verbindung besteht
      delay(1000);
      Serial.println("Connecting to WiFi...");
                                                                                             //Jede Sekunde ein neuer Verbindungsversuch + nette Ausgabe
  Serial.println("Connected to Network");
Serial.println(WiFi.localIP());
                                                                                             //Bei Erfolgreicher Verbindung wird die IP-Adresse auf seriellem Monitor ausgegeben
                                                                                             //Funktion zum Filtern der Messwerte (Durchschnitt bilden)
void average(){
   int count = c + 1;
float sum;
for(int i=0; i<=3; i++){</pre>
                                                                                              //Index für Zeilen wird pro Durchgang erhöht
     for(int j=0; j<=9; j++) {
   sum = sum + storage[i][j];</pre>
                                                                                             //Index für Spalten wird pro Durchgang erhöht
//Für jede Zeile werden die Werte der Spalten aufsummiert
      if (over_ten) {
                                                                                             //Wenn jede Spalte der Zeile einen Wert hatte, dann wird die vorher gebildete Summe
         avg[i] = sum / 10;
                                                                                             //Wenn nicht wird durch die Anzahl der Spalten mit einem Wert geteilt
         avg[i] = sum / count;
      sum = 0;
```

```
void pack_json(){
                                                                                               //Funktion, um Messwerte in ein JSON Objekt zu wandeln
  json string = '
                                                                                              //JSON Dokument wird angelegt (Objekte und Werte können hierin gespeichert werden)
//Jsoder Messreine wird Datum und Uhrzeit hinzugefügt, in der das JSON Objekt erstellt wird
//Erstes JSON Objekt für die aktuellen Durchschnittswerte (gefiltert)
//Mittelwert-Temperatur zu JSON Dokument hinzufügen
   serializeJson(doc, json_string);
Serial.println(json_string);
                                                                                              //Json Dokument in Bytestring umwandeln
//Funktion um Aktionen auf Websocket zu bearbeiten braucht Klientennummer, Aktionstyp, optional Daten zum Übertragen und deren Länge void onWebSocketEvent(uint8_t num, WStype_t type, uint8_t * payload, size_t length) {
                                                                                                          //Fallunterscheidung
   switch(type){
      vitch(type) {
   //verbindung von Client unterbrochen
   case WStype_DISCONNECTED:
   Serial.printf("[%u]_Disconnected!\n", num);
                                                                                                           // Fall 1: vorhandene Verbindung abgebrochen
                                                                                                          //Gibt auf Monitor aus, welche Client nicht mehr Verbunden ist
        break;
      // Neue Verbindung von Client
                                                                                                          // Fall 2: Neue Verbindung hergestellt
      case WStype_CONNECTED:
        IPAddress io = server.remotelP(num);
Serial.printf("[%u] Connection from ", num);
Serial.println(ip.toString());
                                                                                                          //Holt IP-Adresse des verbundenen Clients
                                                                                                          //Gibt IP-Adresse aus
        client num = num;
                                                                                                          //Speichert Nummer des verbundene Clients
      //Alle anderen Aktionen ingorieren
     //Alle anderen Aktionen ingoriere
case WStype_TEXT:
case WStype_BIN:
case WStype_ERROR:
case WStype_FRAGMENT TEXT START:
case WStype_FRAGMENT_BIN_START:
case WStype_FRAGMENT;
case WStype_FRAGMENT_FIN:
default:
      default:
break;
void Okay () {
  for (i=1;i<=3; i++) {</pre>
                                                                                               //LED-Status-Funktion alle Werte sind okay
                                                                                               //LED 2-4 Farbe auf grün gestellt
      strip.setPixelColor(i,green);
   for (i-4;i<=numPixels;i++) {
  strip.setPixelColor(i,out);</pre>
                                                                                              //restliche LEDs (5-8) auf aus gestellt
     strip.show();
                                                                                               //LEDs wie eingestellt leuchten lassen
void Increased() {
                                                                                               //LED-Status-Funktion mindestens ein Wert ist erhöht
    for (i=1;i<=3; i++){
  strip.setPixelColor(i,green);</pre>
                                                                                               //LED 2-4 Farbe auf grün gestellt
     strip.setPixelColor(4, yellow);
strip.setPixelColor(5, yellow);
                                                                                               //LED 5 und 6 auf gelb gestellt
      strip.setPixelColor(6,out);
strip.setPixelColor(7,out);
                                                                                              //LED 7 und 8 auf aus gestellt
                                                                                               //LEDs wie eingestellt leuchten lassen
      strip.show();
void Dangerous()(
                                                                                               //LED-Status-Funktion mindestens ein Wert ist viel zu hoch
    for (i=1;i<=3; i++) {
  strip.setPixelColor(i,green);</pre>
                                                                                               //LED 2-4 Farbe auf grün gestellt
      strip.setPixelColor(4, yellow);
strip.setPixelColor(5, yellow);
                                                                                              //LED 5 und 6 auf gelb gestellt
     strip.setPixelColor(6, red);
strip.setPixelColor(7, red);
strip.show();
                                                                                              //LED 7 und 8 auf rot gestellt
                                                                                              //LEDs wie eingestellt leuchten lassen
void status LED() {
                                                                                             //Funktion für LED Streifen, wann welcher Fall eintritt(okay,increased,dangerous)
// Prütt ob ein oder mehrere Werte ihren Grenzwert überschreiten
   status_LED()(
tr(int = 0p; j<=3; j++){
    if(avg[j] > limits[j][0])(
        tloat dit = avg[j] - limits[j][0];
        limits[j][1] - 1;
        ir(dit > 0 && dit <= 3){
        Increased();
    }
}</pre>
                                                                                             //Betrag der Abweichung ermitteln
                                                                                             //Fallunterscheidung: bei 0-3: increased, >3: dangerous
```

```
else if(dif > 3) (
                Dangerous();
                limits[j][1] = 0;
       }
float sum = 0;
       for(int j=0; j<=3; j++) {
   sum = sum + limits[j][1];</pre>
                                                                                                  //gucken ob keine Grenze überschritten ist
       if(sum == 0){
            Okay();
                                                                                                  //Wenn keine Grenze überschritten: okay
      }
1
void setup() {
   Serial.begin(115200);
   dht.begin();
   sds.begin(Lxd, rxd);
                                                                                                 //seriellen Monitor starten mit Baudrate 115200Bd
                                                                                                 //BETSELIEN MODITOR STARTEN mit Bauc
//DHT22 starten
//SDS011 starten und Pins übergeben
//LED Streifen starten
   strip.begin();
                                                                                                 //Zeitzone auswählen
//Zeit Modul starten
    DateTime.setTimeZone("CET-1");
   DateTime.begin();
   connect_to_network();
                                                                                                 //Mit Wlan verbinden
   server.begin();
server.onEvent(c
                                                                                                 //Server starten
                       nt(onWebSocketEvent);
   strip.setBrightness(75);
strip.setPixelColor(0,strip.Color(0,0,255));
strip.Show();
                                                                                                 //Helligkeit der LEDs von 0-dunkel bis 255-ganz hell auswählen
//crstc LED soll blau sein, um Funktionstüchtigkeit des LED-Streifens anzuzeigen
   pinMode(LED, OUTPUT);
                                                                                                 //Pin der Onboard LED als Ausgang geschaltet (standardmäßig auf Eingang geschaltet)
void loop() {
  mil = millis();
                                                                                                 //aktuelle Anzahl an Millisekunden, seit dem das Programm gestartet wurde in Variable gespeichert
   if(mil > op_rt + output_timer){
  op_rt = mil;
  sds.read(&p25, &p10);
                                                                                                 //alle 5 Sekunden (entsprechend "output_timer") soll eine Messung der Werte durchgeführt werden
                                                                                                  //Feinstaubwerte auslesen
                                                                                                 //Temperatur auslesen und zu Filter-Array hinzufügen
//Luftfeuchtigkeit auslesen und zu FIlter-Array hinzufügen
//Feinstaubwerte zu Filter-Array hinzufügen
      storage[0][c] = dht.readTemperature();
storage[1][c] = dht.readHumidity();
storage[2][c] = p25;
storage[3][c] = p10;
                                                                                                 //Durchschnitt der letzten 10 Werte bilden
//Messwerte und Durchschnitte als 350N Dokument speichern
//JSON Dokument über Server an Client übersenden
//LED Streifen entsprechend der Werte aufleuchten lassen
      average();
pack_json();
      server.sendTXT(client_num, json_string);
status_LED();
                                                                                                 //Wenn 10 Werte in Storage-Matrix gespeichert sollen die ersten wieder überschrieben werden
//desahlb wird die Zählvariable c nach 10 durchgängen wieder auf 0 gesetzt
      c++;
if(c == 10){
  c = 0;
  over_ten = true;
server.loop();
                                                                                                 //Server aktiv halten
```

4

Client und Bot Code in Python

```
ocontrollers auslesen diese i
import websocket
import json
import mysql.connector
import bot
 from threading import Thread
# Dictionary zum speichern von Attributen der verschiedenen Werte, hier sparsamer als eine Klasse grenzwerte = {

'temperature': [24, 10, False, 'Temperatur', '°C', 'o'],
'humidity': [70.0, 0, False, 'Luftfeuchtigkeit', '%', '\''],
'pm25': [25.0, 0, False, 'pm2.5', 'µg / m²', 'o'],
'pm100': [25.0, 0, False, 'pm10', 'µg / m³', 'o'],
# Funktion zum Abrufen der aktuelle Messdaten in Form eines JSON-Strings, gibt Dictionary zurück def getData():

# Verbinde mit WebSocket-Server
ws = websocket.WebSocket()
ws.connect("ws://192.168.169.122")
         # Erhalte Daten vom Server
data = json.loads(ws.recv())
        # Schließe die Verbindung
ws.close()
           return data
# Erstellt die Verbindung zur Datenbank, gibt diese zurück def connection():
         connection():
db = mysql.connector.connect(
  host="192.168.169.21",
  user="tabor2021",
  password="loveit",
  database="testdb"
# nimmt das vom Server erhaltene Dictionary als Argument, kein Rückgabe
def InsertData(data):
    with connection() as db:
        c = db.cursor()
        com = "INSERT INTO weather_uair VALUES(0, %s, %s, %s, %s, %s)"
    val = [data["timestamp"]]
    for value in data["unfiltered"].values():
        val.append(value)
        c.execute(com, val)
        db.commit()

                 db.commit()
              c = db.cdrsor()
com = "INSERT INTO weather_fair VALUES(0, %s, %s, %s, %s, %s)"
val = [data["timestamp"]]
for value in data["filtered"].values():
    val.append(value)
    c.execute(com, val)
db.commit()
# Funktion überprüft, ob die aktuellen Werte im Gültigkeitsbereich liegen,
# wenn nicht wird über den Telegram-Bot eine Warnung geschickt
# nimmt Dictionary der aktuellen werte als Argument, keine Rückgabewerte
def bot_sends_warning(data):
```

```
grenzwerte[kev][2] = False
                                                      msg = f"{grenzwerte[key][3]}-Messwerte außerhalb des gültigen Bereiches: {data[key]} {grenzwerte[key][4]} {grenzwerte[key][5]}"
                                                       if not grenzwerte[key][2]:
   bot.send_message(text=msg)
   grenzwerte[key][2] = True
                # Nimmt Dictionary der aktu
def bot_reacts(data, msg):
                            msg = msg.lower()
if msg == 'aktuelle werte':
    bot.send_message(temp=data['temperature'], hum=data['humidity'], pm25=data['pm25'], pm100=data['pm100'])
                            elif msg == 'temperatur':
    bot.send_message(temp=data['temperature'])
elif msg == 'luftfeuchtigkeit':
                            | bot.send_message(hum=data['humidity'])
| elif msg = 'feinstaub':
| bot.send_message(pm25=data['pm25'], pm100=data['pm100'])
                def botHandler():
                            msg_index = 0
while True:
                                  global current
if current != {}:
    filtered = current['filtered']
    bot_sends_warning(filtered)
try:
                                                         msg, index = bot.get_message()
                                                                  if index > msg_index:
    msg_index = index
    bot_reacts(filtered, msg)
                import requests import json
 token = "2045348848:AAEFEyoIZ6r-e7I-LfR461ykUhalWPJ1FT0"
                 def get_message():
                              answer = requests.get(f"https://api.telegram.org/bot{token}/getUpdates")
                            content = answer.content
data = json.loads(content)
                                        "
message = data['result'][len(data['result'])-1]['message']['text']
| message = udtal result ||Immunitarial resu
                def send_message(**args):
    # die chat_id ist die aus der obigen Response
    msg = ''
                                       msg = msg + args[key] + '\n'
else:
                           params = {"chat_id":"2057046705", "text": msg}
url = f"https://api.telegram.org/bot{token}/sendMessage"
message = requests.post(url, params=params)
data = json.loads(message.content)
```

Django-Backend in Python

```
# Verbindung zu Datenbank hinterlegen

DATABASES = {
  'default': {
        'ENGINE': 'django.db.backends.mysql',
        'NAME': 'testdb',
        'USER': 'Labor2021',
        'PASSWORD': 'loveit',
        'HOST': '127.0.0.1',
# Django Models als Python Klassen zum Laden von Datenbankeinträger class uAir(models.Model):
         ass uarr(models.Model):
timestamp = models.DatcTimeField()
temperature = models.FloatField()
humidity = models.FloatField()
pm25 = models.FloatField()
mp100 = models.FloatField()
         timestamp = models.DateTimeField()
temperature = models.FloatField()
humidity = models.FloatField()
         pm25 = models.FloatField()
mp100 = models.FloatField()
from django.urls import path from . import views
# Legt fest, welche funktionen zu welcher URL gehören. URL bekommen 'Spitznamen' zum leichteren Aufrufen app_name = 'weather'
 urlpatterns = [
from django.shortcuts import render
from plotly.offline import plot
from plotly.graph objs import Scatter, Bar
from .models import uAir, fAir
                                                                                                                                                                  # Benötigte Imports
 def index view(request):
          t_graphs = []
h_graphs = []
pm_graphs = []
          for i in range(2):
    x_data = []
    temp = []
    humidity = []
    p25 = []
    p100 = []
    for x in entries[i]:
        x_data.append(x.timestamp)
        temp.append(x.temperature)
    humidity.append(x.humidity)
    p25.append(x.pm25)
    p100.append(x.mp100)
                    if i == 0:
   name = 'gefiltert'
                   else:
name = 'ungefiltert'
                    # Ploten der Datensätze mit Plotly
t_graphs.append(Scatter(x=x_data, y=temp, mode='lines+markers', name=name, opacity=1, marker_size=10))
h_graphs.append(Sat(x=x_data, y=humiddty, name=name, opacity=1))
pm_graphs.append(Scatter(x=x_data, y=p25, mode='lines+markers', name='pm2.5' + name, opacity=1, marker_size=10))
pm_graphs.append(Scatter(x=x_data, y=p100, mode='lines+markers', name='pm10' + name, opacity=1, marker_size=10))
         # Transformieren der Plots zur einfacheren Einbindung in das HTML Dokument
plot_temp = plot({'data': t_graphs, 'layout': {'xaxis_title': 'Time', 'yaxis_title': 'Temperatur / °C'}}, output_type='div')
plot_hum = plot({'data': h_graphs, 'layout': {'xaxis_title': 'Time', 'yaxis_title': 'Luftfeuchtigkeit / %'}}, output_type='div'
plot_p25 = plot({'data': pm_graphs, 'layout': {'xaxis_title': 'Time', 'yaxis_title': 'Feinstaub / µg/m''}}, output_type='div')
           # Aufrufen des zu rendernden HTML-Dokuments und Übergabe der Graphen an dieses return render(request, 'weather/index.html', {'current': current, 'plot_temp': plot_temp, 'plot_hum': plot_hum, 'plot_p25': plot_p25})
```

HTML und CSS der Website

```
CHARTER SINCE

CHARTE
```

```
html, body{
margin: 0;
padding: 0;
font-family: 'Montserrat', sans-serif;
 #start{
   height: 100vh;
   background-position: center;
          background-repeat: no-repeat;
background-size: cover;
position: relative;
            tuell(
height: 20vh;
width: 150%;
display: block;
margin-top: 60vh;
left: -75%;
padding: 3%;
background: □rgba(50, 50, 50, 0.8);
border-radius: 5vh;
position: relative;
 #aktuell .icon{
   filter: invert(1);
   float: left;
   width: 25%;
    #aktuell h1{
           tuell na{
margin-top: 5vh;
width: 25%;
float: left;
color: white;
vertical-align: middle;
           height: 75vh;
          height: 75vh;
display: flex;
justify-content: center;
background-position: center;
background-repeat: no-repeat;
background-size: cover;
           padding: 120px;
    .description{
flex: 0 0 50%;
max-width: 50%;
            align-self: center;
background: ■rgba(255, 255, 255, 0.6);
          border-radius: 2vh;
padding-left: 3%;
   .description h1{
    color: 🗆 #3b3a39;
           font-weight: 500;
font-size: 34px;
line-height: 1.2em;
margin-bottom: 40px;
  .description p{
   letter-spacing: 0.6px;
   color: @#595959;
   text-align: left;
   font-size: 16px;
   .graph{
flex: 0 0 50%;
max-width: 50%
```

Website in Fotos



